



ER HAT ES GESCHAFFT: OLA ONABULE ZÄHLT ZU DEN INTERNATIONAL ERFOLGREICHSTEN KÜNSTLERN AUS DER SOUL-, JAZZ- UND BLUCESSZENE, DER BEWEIST, DASS SICH DAMIT AUCH AFRIKANISCHE ELEMENTE VEREINEN LASSEN. | © FOTO: SIWO



AUTOR
Sina Wollgramm

HERFORD

Liebeserklärung an die Musik

Musik: Ola Onabule hat mit gefühlvoller Hingabe sein breites Repertoire im Musik Kontor vorgestellt

Herford. Eine große Portion Soul - die gab es am Samstagabend im Musik Kontor im Schiller. Mit Ola Onabule ist dort einer der großen Soul-, Jazz- sowie Bluessänger und Songwriter unserer Zeit aufgetreten. Vor ausverkauftem Haus gab Onabule einen Querschnitt aus seinen bisher neun erschienenen Alben.

Will man Ola Onabule einer Stilrichtung zuordnen, stellt sich dies durchaus als Herausforderung dar. Immer wieder mischen sich in die Basis - wie Soul und Blues noch in den späten sechziger Jahren klang - auch Elemente aus dem Funk.

Nicht zu vergessen die afrikanischen Einflüsse, die der gebürtige Londoner mit nigerianischen Wurzeln aus der Heimat seiner Eltern kennt, wo er ab seinem siebten Lebensjahr für zehn Jahre lebte, ehe er nach London zurückkehrte. Dort widmete sich Onabule bald ausschließlich seiner Musik.

Dass die ans Herz geht, durften die Herforder im Schiller selbst erleben. Mit gefühlvoller Leichtigkeit sang Onabule vom Weltgeschehen und dem wichtigsten Gut auf Erden: der Liebe.

Zwei seiner Alben sind im vergangenen Jahr erschienen. Auch den Song zum gleichnamigen und neusten Album hatte Onabule mit im Gepäck: Mit "It's the peace that deafens" wirft der Künstler einen Blick auf aktuelle Weltgeschehnisse.

Zwischen seinen Songs nahm sich Onabule Zeit für das Publikum. Ein paar Brocken Deutsch brachten gleich zu Beginn des Konzertes das Eis zum schmelzen. "Ich spreche kein Deutsch" und "Eine Apfelschorle bitte" gehörten in seinen deutschen Wortschatz.

Aber auch seinen in englisch vorgetragenen Scherzen konnten die Zuhörer gut folgen.

Zu Gast waren auch Bürgermeister Tim Kähler und die polnische Deligation aus der Herforder Partnerstadt Gorzow, in der es mit "Pod Filarami" (das bedeutet "unter den Säulen") einen der bekanntesten Jazz-Clubs Polens gibt.

Das Publikum genoss auch einige rein instrumentale Phasen. Mit zur Band gehören Martin Scales (Gitarre), Thomas Kaefel (Drums), Nick Flade (Piano) und Patrick Scales (Bass). Die Scales Brüder sind im April wieder im Schiller zu hören. Dann reisen die beiden Musiker mit Klaus Doldinger an, aus dessen Feder unter anderem die Titelmusik zum TV-Krimi Tatort stammt.

Für Onabule geht die Reise nun weiter nach Dänemark. Stets mit dabei: ordentlich Gefühl.

ANZEIGE

Copyright © Neue Westfälische 2016

Texte und Fotos von nw.de sind urheberrechtlich geschützt.
Weiterverwendung nur mit Genehmigung der Chefredaktion.

Thema

Ola Onabule

Schiller Herford

Musikkontor Herford

Teilen



Mehr zu diesem Thema



KI
HI
D
i
e
b
e
s
t
e
n
V
e
r
a
n
s
t
a
l
t
u
n
g
s
t

i
p
p
s
z
u
n
v
o
c
h
e
n
e
n
d
e

ANZEIGE

DER BESTE WEG ZUM NEUEN AUTO

ecary.de[®]

Ihr ecary-Partner in Herford
AutoGalerie Herford GmbH Telefon 05221-76

Kommentare

Um Ihren Kommentar abzusenden, melden Sie sich bitte an.
Sollten Sie noch keinen Zugang besitzen, können Sie sich [hier registrieren](#).

Benutzername

(Pflichtfeld)

Passwort

(Pflichtfeld)

Geben Sie Ihren Kommentar ein...

Mit dem Absenden des Kommentars erkennen Sie unsere [Nutzungsbedingungen für die Kommentarfunktion](#) an.

Bei Antworten benachrichtigen

Kommentar abschicken



ANZEIGE

Das könnte Sie auch
interessieren



Zirkus Fliegenpilz verpatzt die Premiere in...



Jetzt sichern: 5 Euro Münze "Blauer...

ANZEIGE ▶



Die Osterfeuer in Lippe



Ärger um Knöllchen auf Supermarkt-Parkplatz



Extrem gefährlicher Häftling muss zur Verhand...



Genießen & französische Lebensfreude erfahren!



Was ist mein Haus wert?

Gratis Immobilienwert berechnen lassen und zum Höchstpreis verkaufen! Bewerten & Verkaufen



Gold-Report 2016

GRATIS-Gold-Report verrät Ihnen wie sich der Goldpreis 2016 entwickeln wird. Hier klicken!



Die 6 Top-Aktien 2016

Für Anleger: Diese 6 Top-Aktien gehören in jedes Depot.

LIGATUS



NW auf Facebook



NW auf Twitter



NW auf Google+

Anzeigen und Märkte

Stellen

Immobilien

Fahrzeugmarkt

Trauer

Mediadaten

Impressum

Datenschutz

AGB

Nutzung von NW-Artikeln

Ausbildung

NW-Blog

Abonnement

ePaper-Login

Kundenservicecenter

NW-Karte



Neue Westfälische

© Zeitungsverlag Neue Westfälische GmbH & Co. KG

realisiert durch **evolvementgroup**